

Klick & KLUG

Dienstag
24.11.2026 • 16.30 bis 18.00 Uhr

Was macht K.O.-Tropfen
so gefährlich?

Input & Austausch



Klick & Klug

Was macht K.O.-Tropfen so gefährlich?

Es braucht nur einen Klick zum Online-Meeting, um hinterher ein bisschen klüger zu sein. Lehne dich zurück, lass dich berieseln oder diskutiere mit, wenn du magst.

In **90 Minuten** nehmen wir spannende (neue) Begriffe, angesagte **Trends** und **gesellschaftliche Phänomene** unter die Lupe. Freu dich auf **aufschlussreiche Inputs**, gefolgt von spannenden **Diskussionen** und die Gelegenheit, deine Fragen und Gedanken mit einfließen zu lassen. Egal, ob du schon viel darüber weißt, gerade erst anfängst dich mit dem Thema zu beschäftigen oder zum ersten Mal davon hörst - hier sind alle willkommen.

Diesmal bei Klick & Klug: Was macht K.O.-Tropfen so gefährlich?

Welche Substanzen werden am häufigsten als K.O.-Tropfen benutzt? Wie werden sie eingesetzt und welche Wirkung haben sie? Was bedeutet "chemische Unterwerfung"? Kann ich mich und andere schützen?

Wir setzen uns näher mit den Debatten darum auseinander, zeigen **aktuelle Beispiele**, blicken auf **Hintergründe, Werte** und was **Politik** damit zu tun hat?

Wenn du neugierig geworden bist, melde dich gerne bis zum 23. November 2026 unter anmeldung@frauenbildungsnetz.de an. Mit der Anmeldebestätigung erhältst du die Zugangsdaten zur **kostenfreien** Online-Veranstaltung.

Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.
Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) vor Ort oder überweist unkompliziert von überall. Wir freuen uns über eure Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.
Bank: Deutsche Kreditbank AG
BIC: BYLADEM1001
IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20



Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?
Dann meldet euch gerne. Unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.